

MERAN 2000 BERGBAHNEN AG

Jahresabschluss zum 31-12-2021

Identifikationsdaten des Unternehmens	
Sitz	NAIFWEG 37 39012 MERANO - MERAN BZ
Steuernummer	00124390212
VWV-Nummer	Bolzano - Bozen 35117
MWST-Nummer	00124390212
Gesellschaftskapital Euro	9.625.275 v.e.
Rechtsform	SOCIETA' PER AZIONI
Haupttätigkeit (ATECO)	493901 Gestioni di funicolari, ski-lift e seggiovie se non facenti parte dei sistemi di transito urbano o suburbano
Gesellschaft in Liquidation	nein
Einpersonengesellschaft	nein
Der Leitung und Koordinierung durch andere unterworfenen Gesellschaft	nein
Zugehörigkeit zu einer Firmengruppe	nein

Bilanz in verkürzter Form

	31-12-2021	31-12-2020
Bilanz		
Aktiva		
B) Anlagevermögen		
I - Immaterielle Vermögensgegenstände	75.284	123.021
II - Sachanlagen	18.374.113	16.240.192
III - Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (B)	18.449.397	16.363.213
C) Umlaufvermögen		
I - Vorräte	173.331	144.066
II - Forderungen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	536.462	937.519
mit Restlaufzeit über einem Jahr	0	14.742
aktive latente Steuern	0	42.748
Summe Forderungen	536.462	995.009
IV - Liquide Mittel	3.343.266	675.697
Summe Umlaufvermögen (C)	4.053.059	1.814.772
D) Rechnungsabgrenzungsposten	2.782.709	3.120.785
Summe Aktiva	25.285.165	21.298.770
Passiva		
A) Eigenkapital		
I - Gezeichnetes Kapital	9.625.275	9.625.275
II - Rücklage für Aufgeld	906.254	906.254
IV - Gesetzliche Rücklage	87.010	87.010
VI - Sonstige Rücklagen	1.447.055	1.374.440
IX - Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)	373.634	72.615
Summe Eigenkapital	12.439.228	12.065.594
B) Rückstellungen	64.534	132.450
C) Abfertigung für Arbeitnehmer	475.902	516.997
D) Verbindlichkeiten		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.321.925	1.844.915
mit Restlaufzeit über einem Jahr	6.337.797	3.089.588
Summe Verbindlichkeiten	8.659.722	4.934.503
E) Rechnungsabgrenzungsposten	3.645.779	3.649.226
Summe Passiva	25.285.165	21.298.770

Gewinn- und Verlustrechnung in verkürzter Form

	31-12-2021	31-12-2020
Gewinn- und Verlustrechnung		
A) Gesamtleistung		
1) Umsatzerlöse	4.213.047	4.917.758
4) Im Anlagevermögen aktivierte Eigenleistungen	32.630	144.944
5) Sonstige betriebliche Erträge		
Zuschüsse auf Betriebsaufwendungen	2.366.744	18.554
Sonstige	509.342	596.198
Summe sonstige betriebliche Erträge	2.876.086	614.752
Summe Gesamtleistung	7.121.763	5.677.454
B) Herstellungskosten		
6) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	263.960	293.318
7) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.379.623	1.396.690
8) Aufwendungen für die Nutzung von Gütern Dritter	744.604	745.391
9) Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.350.640	1.461.021
b) Sozialabgaben	403.835	443.258
c), d), e) Aufwendungen für Abfertigung und Altersvorsorge, sonstige Personalaufwendungen	128.064	113.527
c) Aufwendungen für Abfertigung	121.417	107.379
d) Aufwendungen für Altersvorsorge und ähnliche Verpflichtungen	2.636	2.860
e) Sonstige Personalaufwendungen	4.011	3.288
Summe Personalaufwand	1.882.539	2.017.806
10) Abschreibungen und Abwertungen		
a), b), c) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen, sonstige Abwertungen des Anlagevermögens	2.264.447	986.620
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	45.013	36.923
b) Abschreibungen auf Sachanlagen	1.551.795	949.697
c) Sonstige Abwertungen des Anlagevermögens	667.639	0
Summe Abschreibungen und Abwertungen	2.264.447	986.620
11) Bestandsveränderungen der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und der bezogenen Waren	(34.265)	23.696
14) Sonstige betriebliche Aufwendungen	130.462	113.468
Summe Herstellungskosten	6.631.370	5.576.989
Betriebserfolg (A-B)	490.393	100.465
C) Finanzergebnis		
17) Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
Sonstige	74.011	62.919
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74.011	62.919
Finanzergebnis (15 + 16 + 17 + 17bis)	(74.011)	(62.919)
Ergebnis vor Steuern (A-B+-C+-D)	416.382	37.546
20) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag des Geschäftsjahres		
Steuern des laufenden Geschäftsjahres	0	7.679
Aktive und passive latente Steuern	42.748	(42.748)
Summe Steuern vom Einkommen und vom Ertrag des Geschäftsjahres	42.748	(35.069)
21) Jahresüberschuss/(Jahresfehlbetrag)	373.634	72.615

Anhang zum Jahresabschluss zum 31-12-2021

Anhang, allgemeine Angaben

Grundsätze der Erstellung des Jahresabschlusses

Struktur und Inhalt des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 31/12/2021, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, entspricht den Ergebnissen der ordnungsgemäß geführten Buchhaltung und wurde unter voller Beachtung der Art. 2423 und 2423-bis des Italienischen Zivilgesetzbuches, der Buchhaltungsrichtlinien und der vom OIC (Organismo Italiano di Contabilità) vorgegebenen Buchhaltungsempfehlungen aufgestellt.

Der Jahresabschluss wurde daher nach den Grundsätzen der Klarheit, Wahrhaftigkeit und Korrektheit sowie nach dem allgemeinen Grundsatz der Relevanz erstellt. Daten oder Informationen gelten dann als relevant, wenn ihre Unterlassung oder Falschangabe die von den Empfängern der Information zum Jahresabschluss getroffenen Entscheidungen beeinflussen könnte.

Der Jahresabschluss wurde unter der Voraussetzung einer Unternehmensfortführung aufgestellt.

Seine Struktur stimmt mit den Bestimmungen aus Art. 2424 und 2425 des Italienischen Zivilgesetzbuches unter Beachtung der Vorbemerkung aus Art. 2423-ter überein, während der Anhang, der einen wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses bildet, inhaltlich mit Art. 2427, 2427-bis, 2435-bis und allen anderen einschlägigen Bestimmungen übereinstimmt.

Der Jahresabschluss wurde in all seinen Bestandteilen so aufgestellt, dass die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie das Betriebsergebnis wahrheitsgetreu und korrekt dargestellt sind. Falls erforderlich werden zu diesem Zweck Zusatzinformationen geliefert.

Gemäß den Bestimmungen des Art. 2423-ter, wird jeder Posten mit dem Betrag des Vorjahres aufgezeigt.

Da die in Art. 2435-bis Abs. 1 des Italienischen Zivilgesetzbuches vorgeschriebenen Bedingungen vorliegen, wurde der diesjährige Jahresabschluss unter Einhaltung der diesbezüglichen Vorschriften in verkürzter Form aufgestellt.

Darüber hinaus enthält der Anhang die von Art. 2428 des Italienischen Zivilgesetzbuches Nummer 3) und 4) geforderten Angaben, weshalb auf die Abfassung des Lageberichts, wie von Art. 2435-bis des Italienischen Zivilgesetzbuches vorgesehen, verzichtet wurde.

Buchhaltungsgrundsätze

Gemäß Art. 2423-bis des Italienischen Zivilgesetzbuches wurden bei der Aufstellung des Jahresabschlusses folgende Grundsätze befolgt:

- Die Bewertung der einzelnen Posten erfolgte nach dem Vorsichtsprinzip und im Hinblick auf die Fortsetzung der Geschäftstätigkeit sowie unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Geschäfts oder des Vertrags;
- Angegeben wurden ausschließlich die im Geschäftsjahr tatsächlich erzielten Gewinne;
- Angegeben wurden die im Geschäftsjahr angefallenen Erträge und Aufwendungen, unabhängig vom Tag des Eingangs oder der Zahlung;
- Berücksichtigt wurden die auf das Geschäftsjahr entfallenden Risiken und Verluste, auch wenn sie erst nach dessen Beendigung bekannt wurden;
- Verschiedenartige Bestandteile in einzelnen Posten wurden gesondert bewertet.

Die von Art. 2426 des Italienischen Zivilgesetzbuches vorgesehenen Bewertungsrichtlinien wurden im Vergleich zum Vorjahr unverändert beibehalten.

Der Jahresabschluss und der Anhang wurden in Euro-Einheiten aufgestellt.

Angewandte Bewertungskriterien

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die von Art. 2426 des Italienischen Zivilgesetzbuches vorgeschriebenen Bewertungsrichtlinien angewendet.

Immaterielle Anlagewerte

Die immateriellen Anlagewerte werden zu Anschaffungs- oder internen Herstellungskosten inklusive direkt angefallener Nebenkosten bewertet.

Die vorgenommenen Wertberichtigungen und Abschreibungen wurden systematisch nach folgenden Prozentsätzen unter Berücksichtigung ihrer Restnutzung berechnet.

Beschreibung	Angelegte Prozentsätze
Projektentwicklung	20%
Ausarbeitung Monitoring- System für die Energieeinsparung	20%
Zertifizierung im Bereich der Arbeitssicherheit	20%
Projektierungsspesen Sessellift "Wallpach"	6,67%
Software	20%

Die Abschreibungssätze blieben im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden im Jahresabschluss zu den Anschaffungs- oder internen Herstellungskosten ausgewiesen. Diese Kosten enthalten alle Nebenkosten sowie alle direkt zuzuweisenden Kosten.

Die vorgenommenen Wertberichtigungen und Abschreibungen wurden systematisch nach folgenden Prozentsätzen in Bezug auf ihre Restnutzung und unter Berücksichtigung von Verwendung, Zweckbindung und wirtschaftlich-technischer Nutzungsdauer der Vermögenswerte berechnet.

Beschreibung	Angelegte Prozentsätze
Betriebsgebäude u. technische Bauten	4%
Parkplatz (Einzeichnung)	3%
Skipisten und Rodelbahn	1%
Speicherbecken	2%
Neue Seilbahn Naif- Piffing	4%
Umlaufbahn und Sesselbahnen	4%
Anfängerlift	7,5%
Elektrische Anlagen, Tanks	7,5%
Funkgeräte	10%
Lasersysteme	20%
Sanitäre Anlagen	8%
Werbetafeln	15%
Elektrische und elektronische Büromaschinen	20%
Telefonanlage	10%
Werkzeuge und Geräte	12%
Büromöbel und allgemeine Betriebsausstattung	12%
Fuhrpark, Schneefahrzeuge	20%
Beschneigungsanlagen	12%
Revision Umlaufbahn Falzeben	10%
Sechsjahresrevision neue Seilbahn Naif- Piffing	16,6%
Möbel und Einrichtung Bistro	10%
Ausstattung Bistro	25%
Spezifische Anlagen Bistro	12%
PKW	25%

Die Abschreibungssätze blieben im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Unter den Sachanlagen in Bau befinden sich unter anderem Kosten für die Errichtung des neuen Wasserspeicherbeckens für Beschneigungs-, Beregnungs- und Löschwasserszwecke, Kosten für die Verbreiterung der Skipiste nach Falzeben, Kosten für die neue Kabinenbahn Naifjoch, sowie Kosten für den Parkplatz in der Naif.

Vorräte, Wertpapiere und Finanzvermögen, das kein Anlagevermögen darstellt

Die Vorräte werden zum niedrigeren Wert zwischen Anschaffungskosten inklusive direkt zuzuweisenden Nebenkosten und dem zu erwartenden, aus dem Marktverlauf abgeleiteten Veräußerungswert ausgewiesen. Das Warenlager setzt sich aus Bestandteilen, Schmier- und Treibstoffen, Skikarten sowie Werbematerial zusammen.

Forderungen

Die Forderungen werden zum voraussichtlichen Einbringungswert bilanziert. Es wurde keine eigene Wertberichtigungsrückstellungen gebildet, da sämtliche Forderungen als normal einbringlich betrachtet werden können. Die Gesellschaft nimmt die Möglichkeit in Anspruch, die Forderungen nicht zu den fortgeführten Anschaffungskosten ("costo ammortizzato") zu bewerten.

Flüssige Mittel

Unter diesem Posten werden der Kassenbestand und Kontoguthaben der Gesellschaft bei Kreditinstituten zu ihrem Nennwert ausgewiesen.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die Rechnungsabgrenzungsposten werden nach dem Grundsatz der zeitlichen Zugehörigkeit bestimmt. Die aktiven Abgrenzungen beziehen sich auf:

- mehrjährige Leasingkosten der Anlagen "St. Oswald" und "Wallpach", welche vorab im Zusammenhang mit der Durchführung der Leasingverträge entrichtet wurden
- Zinsaufwände für die Vorfinanzierungskosten der Anlage "St. Oswald"
- Versicherungsprämien und andere vorab bezahlte Ausgaben

Die passiven Abgrenzungen beziehen sich auf:

- gewährte Beiträge für die Sessellifte "St. Oswald" und "Wallpach"
- gewährte Beiträge für die Umlaufbahn "Falzeben"
- sonstige gewährte Beiträge
- vorab kassierte Skipässe "Ortler Skiarena"
- andere passive Abgrenzungen

Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen

Die Gesellschaft hat eine Rückstellung für eine mögliche Nachzahlung der Wertschöpfungssteuer IRAP für die Jahre 2016 und 2017 gebildet, da die Agentur der Einnahmen die geltenden Normen dahingehend interpretiert, dass in diesen Jahren der anzuwendende IRAP-Satz für Aufstiegsanlagen 4,2% und nicht der von der Gesellschaft angewandte Satz von 2,68% wäre. Andere Betriebe, welche im Bereich der Aufstiegsanlagen tätig sind, haben bereits entsprechende Feststellungsbescheide erhalten.

Rückstellungen für Abfertigungen

Die Rückstellungen für Abfertigungsverpflichtungen entsprechen dem von jedem Arbeitnehmer zum Abschlussstichtag gemäß geltenden Rechtsvorschriften angelaufenen Anspruch, wie von Art. 2120 des Italienischen Zivilgesetzbuches, den Tarif- und Anstellungsverträgen vorgesehen.

Diese Passivposten unterliegen einer Indexaufwertung.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden zum Nennwert angesetzt und enthalten, wo anwendbar, die zum Abschlussstichtag angelaufenen, fälligen Zinsen. Die Gesellschaft nimmt die Möglichkeit in Anspruch, die Verbindlichkeiten nicht zu den fortgeführten Anschaffungskosten ("costo ammortizzato") zu bewerten.

Grundsätze für die Umrechnung der Beträge in Fremdwährung

Ursprünglich in Fremdwährung ausgedrückte Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Wechselkurs am Tag ihrer Entstehung in Euro umgerechnet. Die Wechselkursdifferenzen, die bei der Zahlung der Verbindlichkeiten und beim Inkasso der Forderungen in Fremdwährung entstanden sind, werden in die Gewinn- und Verlustrechnung gebucht.

Zum Datum des Jahresabschlusses liegen der Gesellschaft keine Aktiva oder Passiva in Fremdwährung vor.

Verbuchung der Erträge und Aufwendungen

Die Erlöse und Erträge werden unter Abzug der Nachlässe, Prämien sowie der unmittelbar mit den Dienstleistungen zusammenhängenden Steuern angegeben. Die Aufwendungen werden nach dem Grundsatz der Zugehörigkeit verbucht. Finanzielle Erträge und Aufwendungen werden nach dem Grundsatz der Geschäftsjahreszugehörigkeit erfasst.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag des Geschäftsjahres werden unter Anwendung des Zuständigkeitsgrundsatzes bilanziert. Sie werden nach den geltenden Vorschriften und auf der Basis der Schätzung des steuerpflichtigen Einkommens ermittelt. Es sind für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Steuern IRES und/oder IRAP geschuldet.

Der steuerliche Verlust der Gesellschaft, bedingt durch die steuerfreien Corona-Beihilfen, beträgt € 1.434.183.-. Da die Gesellschaft größere Investitionen in neue Aufstiegsanlagen plant und ein entsprechender Businessplan deshalb in den nächsten Jahren lediglich geringe Gewinne prognostiziert, wird auf die Verbuchung der Latenten Steuern durch Verrechnung der Steuerverluste 2021 mit zukünftigen möglichen Gewinnen abgesehen.

Sonstige Angaben

Umgliederungen des Jahresabschlusses und Bilanzkennzahlen

Zur einheitlichen und strukturierten Darstellung der wichtigsten Änderungen in den Bilanzposten werden Übersichten über die finanzielle und wirtschaftliche Lage der Gesellschaft, sowie die wichtigsten Bilanzkennzahlen.

Finanzlage

Beschreibung	Vorjahr	Veränderung	Laufendes Geschäftsjahr
a) Kurzfristige Aktiva			
Guthaben bei Kreditinstituten	627.783	2.461.844	3.089.627
Geld und andere Kassenwerte	47.914	205.725	253.639
Aktien und Anleihen, die kein Anlagevermögen darstellen			
Finanzforderungen RLZ bis 1 Jahr			
Sonstige kurzfristige Aktiva			
FLÜSSIGE MITTEL UND WERTPAPIERE IM UMLAUFVERMÖGEN	675.697	2.667.569	3.343.266
b) Kurzfristige Passiva			

Beschreibung	Vorjahr	Veränderung	Laufendes Geschäftsjahr
Anleihen und Wandelanleihen (bis 1 Jahr)			
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten (bis 1 Jahr)	237.306	332.485	569.791
Verbindlichkeiten ggü. sonst. Kreditgebern (bis 1 Jahr)			
Sonstige kurzfristige Passiva			
KURZFRISTIGE FINANZIELLE VERBINDLICHKEITEN	237.306	332.485	569.791
NETTOFINANZLAGE AUF KURZE SICHT	438.391	2.335.084	2.773.475
c) Mittel-/langfristige Aktiva			
Finanzforderungen RLZ > 12 Monate			
Sonstige Forderungen (keine geschäftl. Forderungen)			
MITTEL-/LANGFRISTIGE AKTIVA INSGESAMT			
d) Mittel-/langfristige Passiva			
Anleihen und Wandelanleihen (> 12 Monate)			
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten (> 12 Monate)	3.089.588	3.248.209	6.337.797
Verbindlichkeiten ggü. sonst. Kreditgebern (> 12 Monate)			
Sonstige mittel-/langfristige Passiva			
MITTEL-/LANGFRISTIGE PASSIVA INSGESAMT	3.089.588	3.248.209	6.337.797
NETTOFINANZLAGE AUF MITTLERE UND LANGE SICHT	-3.089.588	-3.248.209	-6.337.797
NETTOFINANZLAGE	-2.651.197	-913.125	-3.564.322

Zusammenfassende Gewinn- und Verlustrechnung

GuV	Vorjahr	In % der Erträge	Laufendes Geschäftsjahr	In % der Erträge
Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit	4.917.758		4.213.047	
Veränderungen der Vorräte an in Herstellung befindlichen, halbfertigen und fertigen Erzeugnissen und Zuwächse des Anlagevermögens	144.944	2,95	32.630	0,77
Veränderungen der Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie Waren	317.014	6,45	229.695	5,45
Betriebliche Aufwendungen für Dienstleistungen und für die Nutzung von Gütern Dritter	2.142.081	43,56	2.124.227	50,42
ROHGEWINN	2.603.607	52,94	1.891.755	44,90
Sonstige betriebliche Erträge	614.752	12,50	2.876.086	68,27
Personalaufwand	2.017.806	41,03	1.882.539	44,68
Sonstige betriebliche Aufwendungen	113.468	2,31	130.462	3,10
BRUTTO DECKUNGSBEITRAG	1.087.085	22,11	2.754.840	65,39
Abschreibungen, Abwertungen und sonstige Rückstellungen	986.620	20,06	2.264.447	53,75
DECKUNGSBEITRAG	100.465	2,04	490.393	11,64
Finanzielle Erträge u. Aufwendungen und Wertberichtigungen der finanziellen Aktivposten	-62.919	-1,28	-74.011	-1,76
ERGEBNIS VOR STEUERN	37.546	0,76	416.382	9,88
Einkommensteuern	-35.069	-0,71	42.748	1,01
Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres	72.615	1,48	373.634	8,87

Bilanzkennzahlen der Finanzen und des Vermögens

Bilanzkennzahlen der Finanzen und des Vermögens	Bedeutung	Vorjahr	Laufendes Geschäftsjahr	Kommentar
Leverage (finanz. Abhängigkeit.)		1,77	2,03	
Investiertes Kapital				

-----	Die Kennzahl misst das Ausmaß an Fremdverschuldung zur Deckung des investierten Kapitals.			
Eigenkapital				
Flexibilität der Verwendungszwecke	Die Kennzahl zeigt im Prozentsatz das Verhältnis von Umlaufvermögen und investiertem Kapital und gibt an, wie flexibel die Gesellschaft auf wechselnde Marktbedingungen reagieren kann.	23,17	27,03	
Umlaufvermögen				

Investiertes Kapital				
Verschuldungsgrad	Die Kennzahl stellt die Ausgewogenheit der Finanzquellen dar.	0,77	1,03	
Fremdmittel				

Eigenkapital				

Anhang in verkürzter Form, Aktiva

Anlagevermögen

Bewegungen des Anlagevermögens

In der folgenden Übersicht sind die Salden und Veränderungen des Anlagevermögens angeführt.

	Immaterielle Vermögensgegenstände	Sachanlagen	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres				
Anschaffungs- kosten	288.162	37.959.543	0	38.247.705
Zuschreibungen	0	0	0	0
Abschreibungen	165.141	21.719.351		21.884.492
Abwertungen	0	0	0	0
Buchwert	123.021	16.240.192	0	16.363.213
Veränderungen im Geschäftsjahr				
Zukäufe	30.878	4.647.073	0	4.677.951
Umgliederungen (Buchwert)	0	(381.779)	0	(381.779)
Abgänge aus Veräußerungen und Abtretungen (Buchwert)	33.602	(88.061)	0	(54.459)
Zuschreibungen im Geschäftsjahr	0	0	0	0
Abschreibungen im Geschäftsjahr	45.013	1.551.795		1.596.808
Abwertungen im Geschäftsjahr	0	667.639	0	667.639
Andere Veränderungen	0	0	0	0
Summe Veränderungen	(47.737)	2.133.921	0	2.086.184
Wert zum Ende des Geschäftsjahres				
Anschaffungs- kosten	285.438	42.088.285	0	42.373.723
Zuschreibungen	0	0	0	0
Abschreibungen	210.154	23.046.533		23.256.687
Abwertungen	0	667.639	0	667.639
Buchwert	75.284	18.374.113	0	18.449.397

Sachanlagen

Bewegungen der Sachanlagen

	Grundstücke und Gebäude	Technische Anlagen und Maschinen	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Sonstige Sachanlagen	Sachanlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	Summe Sachanlagen
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres						
Anschaffungs- kosten	10.911.769	23.486.363	1.163.207	1.588.260	788.846	37.959.543
Zuschreibungen	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	5.107.968	15.125.464	454.202	1.010.619	0	21.719.351
Abwertungen	0	0	0	0	0	0
Buchwert	5.803.801	8.360.899	709.005	577.641	788.846	16.240.192
Veränderungen im Geschäftsjahr						

	Grundstücke und Gebäude	Technische Anlagen und Maschinen	Betriebs- und Geschäftsausstattung	Sonstige Sachanlagen	Sachanlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	Summe Sachanlagen
Zukäufe	4.388.598	215.523	20.613	22.339	0	4.647.073
Umgliederungen (Buchwert)	0	0	0	0	(381.779)	(381.779)
Abgänge aus Veräußerungen und Abtretungen (Buchwert)	56.841	(224.613)	0	79.711	0	(88.061)
Zuschreibungen im Geschäftsjahr	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen im Geschäftsjahr	217.528	1.251.179	2.280	80.808	0	1.551.795
Abwertungen im Geschäftsjahr	390.331	268.615	0	8.693	0	667.639
Andere Veränderungen	0	0	0	0	0	0
Summe Veränderungen	3.723.898	(1.079.658)	18.333	(146.873)	(381.779)	2.133.921
Wert zum Ende des Geschäftsjahres						
Anschaffungs- kosten	15.243.526	23.701.886	1.183.820	1.530.888	407.067	42.088.285
Zuschreibungen	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	5.325.496	16.152.030	456.482	1.091.427	0	23.046.533
Abwertungen	390.331	268.615	0	8.693	0	667.639
Buchwert	9.527.699	7.281.241	727.338	430.768	407.067	18.374.113

Wertreduzierung von Sachanlagen

Gemäß Art. 2427 Nr. 3-bis des Italienischen Zivilgesetzbuches werden in nachstehender Aufstellung das Ausmaß der Wertreduzierungen, die im laufenden Geschäftsjahr auf die Sachanlagen vorgenommen wurden, sowie die Auswirkungen der Abwertung auf das Betriebsergebnis ausgewiesen.

Beschreibung	Nettobuchwert	Wertreduzierung
- Lifтанlagen Wallpach/Piffing	268.615.-	268.615.-
- Gebäude Bergstation	33.097.-	33.097.-
- Skipiste/Rodelbahn	357.234.-	357.234.-
- Raupenfahrzeuge/Motorschlitten	8.693.-	8.693.-
- Gesamt	667.639.-	667.639.-

Die Wertreduzierungen wurden nach der Fähigkeit der Anlagewerte, zur künftigen Erzielung von Geschäftsergebnissen, ihrer voraussichtlichen Lebenszeit und, falls relevant, ihres Marktwertes berechnet, gemäß dem Bilanzierungsprinzip Nr. 9 OIC.

Leasinggeschäfte in verkürzter Form

Es folgen die von Art. 2427 Punkt 22 des Italienischen Zivilgesetzbuches vorgeschriebenen Informationen zu Leasinggeschäften, die den Großteil der Risiken und Nutzen der Leasinggüter auf die Gesellschaft übertragen.

Die Leasingverträge werden nach der Finanzierungsleasingmethode erfasst, d.h. die Leasingraten werden ab Übergabe des betreffenden Gutes nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit in der Erfolgsrechnung belastet. Zum Jahresende bestehen zwei Leasingverträge mit der Hypo Vorarlberg Leasing AG für: - den Sessellift "St.

Oswald - Lift" (Beginn 2008/ Dauer 21 Jahre) und - den Sessellift "Wallpach" (Vertrag vom 22.06.2018/Dauer 16 Jahre). Der Erwerb (riscatto) des Sesselliftes "Kesselberg" erfolgte im Januar 2018 zum vertraglich festgelegten Restwert.

Die jeweilige Leasingdauer der beschriebenen Anlagen wird unter Berücksichtigung einer vorsichtigen Bewertung als angemessener Abschreibungszeitraum erachtet. In Anbetracht einer etwaigen Zuschreibung der geleasteten Güter zu den Sachanlagen würden demnach durch die anzuwendenden Abschreibungen die Bilanzzahlen keine wesentliche Veränderung erfahren. Es folgen die von Art. 2427 Punkt 22 des Italienischen Zivilgesetzbuches vorgeschriebenen Informationen zu Leasinggeschäften, die den Großteil der Risiken und Nutzen der Leasinggüter auf die Gesellschaft übertragen.

	Betrag
Gesamtbetrag der geleasteten Güter zum Ende des Geschäftsjahres	10.511.166
Abschreibungen, die auf das Geschäftsjahr entfallen wären	434.245
Wertberichtigungen und -Zuschreibungen, die auf das Geschäftsjahr entfallen wären	0
Barwert der Leasingraten, die zum Bilanzstichtag noch nicht fällig waren	3.875.219
Finanzaufwendungen im Geschäftsjahr auf der Grundlage des effektiven Zinssatzes	102.736

Aktiviere Aufwendungen im Finanzierungsbereich in verkürzter Form

Im Geschäftsjahr wurden keine Finanzierungslasten kapitalisiert (Art. 2427 Nr. 8 des Italienischen Zivilgesetzbuches).

Anhang in verkürzter Form, Passiva und Eigenkapital

Eigenkapital in verkürzter Form

Zum 31/12/2021 war das Gesellschaftskapital vollständig gezeichnet und eingezahlt.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde im Sinne des Gesetzesdekretes Nr. 104/2020 die verminderte Wertberichtigung des Anlagevermögens des Geschäftsjahres 2020 im Betrag von € 505.929,22.- einer unteilbaren Rücklage zugeführt.

Diese unteilbare Rücklage wurde zum 31.12.2021 um den Betrag von € 23.680,92. reduziert und der freiwilligen Rücklage zugeschrieben, was der anteilmäßigen Abschreibequote der im Jahr 2020 ausgelaufenen Wertberichtigungen und der im Jahr 2021 abgewerteten Anlagegüter entspricht.

Verbindlichkeiten in verkürzter Form

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren und Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten auf Sachwerten der Gesellschaft in verkürzter Form

Nachstehend werden die Verbindlichkeiten, für die auf Sachwerte der Gesellschaft eine dingliche Sicherheit besteht und die mehr als 5 Jahre Restlaufzeit aufweisen (Art. 2427 Nr. 6 des Italienischen Zivilgesetzbuches), im Einzelnen ausgewiesen:

	Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten				Verbindlichkeiten ohne dingliche Sicherheiten	Summe
		Verbindlichkeiten mit Hypotheken	Verbindlichkeiten mit Pfandrechten	Verbindlichkeiten mit Sonderrechten	Summe Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten		
Betrag	6.907.588	3.007.588	0	1.400.000	4.407.588	4.252.134	8.659.722

	Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten				Verbindlichkeiten ohne dingliche Sicherheiten	Summe
	Verbindlichkeiten mit Hypotheken	Verbindlichkeiten mit Pfandrechten	Verbindlichkeiten mit Sonderrechten	Summe Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten		
Anleihen	0	0	0	0	0	0
Wandelanleihen	0	0	0	0	0	0
Gesellschafterfinanzierungen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.007.588	0	1.400.000	4.407.588	2.500.000	6.907.588
Verbindlichkeiten gegen andere Kreditgeber	0	0	0	0	0	0
Geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	4.771	4.771
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	1.151.203	1.151.203
Wechselverbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegen Tochterunternehmen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegen assoziierte Unternehmen	0	0	0	0	0	0

	Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten				Verbindlichkeiten ohne dingliche Sicherheiten	Summe
	Verbindlichkeiten mit Hypotheken	Verbindlichkeiten mit Pfandrechten	Verbindlichkeiten mit Sonderrechten	Summe Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten		
Verbindlichkeiten gegen Mutterunternehmen	0	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegen Unternehmen mit gemeinsamer Muttergesellschaft	0	0	0	0	0	0
Steuerverbindlichkeiten	0	0	0	0	158.363	158.363
Verbindlichkeiten im Rahmen der Sozialvorsorge und sozialen Sicherheit	0	0	0	0	90.412	90.412
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	347.387	347.387
Summe Verbindlichkeiten	3.007.588	0	1.400.000	4.407.588	4.252.136	8.659.722

GARANTIEN

Es bestehen folgende Realgarantien zu Lasten der Gesellschaftsliegenschaften: Für das Hypothekendarlehen der Südtiroler Sparkasse, Nummer 3547340, mit Restschuld zum 31/12/2021 gemäß Tilgungsplan in Höhe von 2.323.468.- (Endfälligkeit 31.03.2029) besteht eine hypothekarische Sicherstellung in Höhe von 4.500.000 für das Kapital und 1.350.000 als Kautions für Zusatzkosten. Für das Hypothekendarlehen der Südtiroler Sparkasse, Nummer 3547342, mit Restschuld zum 31/12/2021 gemäß Tilgungsplan in Höhe von € 684.120.- (Endfälligkeit 31.10.2028) besteht eine hypothekarische Sicherstellung in Höhe von 1.500.000 für das Kapital und 450.000 als Kautions für Zusatzkosten. Es wird zudem darauf hingewiesen, dass zu Gunsten der Südtiroler Sparkasse ein Privileg auf den elektromechanischen Teil der neuen Seilbahn besteht.

Für das Chirographendarlehen der Banca Popolare di Sondrio, Nummer 1367809, mit Restschuld zum 31/12/2021 gemäß Tilgungsplan in Höhe von 1.339.319.- (Endfälligkeit 31.03.2033) wurde ein Privileg auf die Pumpen der neuen Pumpstation und auf verschiedene Schneerzeuger eingetragen. Das Chirographendarlehen der Banca Popolare di Sondrio, Nummer 1365011, mit Restschuld zum 31/12/2021 gemäß Tilgungsplan in Höhe von 2.391.641.- (Endfälligkeit 31.03.2033) ist über den "Fondo Centrale" besichert.

VERBINDLICHKEITEN MIT LAUFZEIT ÜBER 5 JAHRE

Die oben genannten Darlehen gelten als Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von über 5 Jahren.

Anhang in verkürzter Form, sonstige Informationen

Angaben zum Personalstand

Laut Art. 2427 Nr. 15 des Italienischen Zivilgesetzbuches folgt es die Daten bezüglich die durchschnittliche Personalzusammensetzung zum 31/12/2021.

	Durchschnittliche Anzahl
Leitende Angestellte	0
Mittlere Führungskräfte	2
Angestellte	6
Arbeiter	28
Sonstige Arbeitnehmer	0
Personalstand gesamt	36

Vergütungen, Vorschüsse und Kredite an Verwalter und Überwachungsräte sowie Verpflichtungen, die in ihrem Interesse eingegangen wurden

Laut Art. 2427 Nr. 16 des Italienischen Zivilgesetzbuches werden in folgender Aufstellung die Vergütungen an die Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder für das zum 31/12/2021 abgelaufene Geschäftsjahr ausgewiesen.

	Verwalter	Überwachungsräte
Vergütungen	68.541	13.000
Vorschüsse	0	0
Forderungen	0	0
Verpflichtungen aus geleisteten Sicherheiten im Interesse von Verwaltern und Überwachungsräten	0	0

Vergütungen an den Abschlussprüfer bzw. die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in verkürzter Form

Die Vergütungen an die Revisionsgesellschaft Baker Tilly Revisa Spa für die Buch- und Bilanzprüfung des abgelaufenen Geschäftsjahres beträgt € 10.245.-.

	Wert
Jährliche Abschlussprüfung	10.245
Sonstige Prüfungshandlungen	0
Steuerberatung	0
Andere Dienstleistungen als die Jahresabschlussprüfung	0
Summe Vergütungen des Wirtschaftsprüfers bzw. der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	10.245

Verpflichtungen, Sicherheiten und mögliche Verbindlichkeiten, die in der Bilanz nicht ausgewiesen sind

Gemäß Art. 2427 Nr. 9 ital. Zivilgesetzbuch weisen wir unter Angabe der Beschaffenheit der geleisteten dinglichen Sicherheiten auf den Gesamtbetrag der Verpflichtungen, Garantieleistungen und potenziellen Verbindlichkeiten hin, die nicht aus der Vermögensrechnung resultieren.

	Betrag
Verpflichtungen	3.875.219
davon im Bereich Aufwendungen für Altersvorsorge und ähnliche Verpflichtungen	0
davon gegenüber Tochterunternehmen	0
davon gegenüber assoziierten Unternehmen	0
davon gegenüber Mutterunternehmen	0
davon gegenüber Unternehmen mit gemeinsamer Muttergesellschaft	0
Sicherheiten	100.000
davon dingliche Sicherheiten	0
mögliche Verbindlichkeiten	0

Die von der Gesellschaft geleisteten Garantien betreffen eine Bankbürgschaft im Ausmaß von € 100.000.- für den Bau des Wasserspeichers.

Die Gesellschaft ist Leasingverpflichtungen für die Errichtung der Sessellifte "St. Oswald" und "Wallpach" eingegangen. Die Barwerte der noch zu entrichtenden Kapitalraten für die Leasingverträge betragen zum 31.12.2021 € 3.875.219.-.

Informationen zu Geschäften mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Gemäß Artikel 2427 Absatz 22-bis weisen wir darauf hin, dass im Geschäftsjahr keine Geschäfte mit Partnerunternehmen getätigt wurden.

Informationen zu Vereinbarungen, die in der Bilanz nicht ausgewiesen sind

Gemäß Artikel 2427 Absatz 22-ter weisen wir darauf hin, dass keine Vereinbarungen bestehen, die nicht aus der Bilanz hervorgehen und welche Risiken oder Gewinne mit sich bringen, die zur Einschätzung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft notwendig wären.

Informationen zu den Vorgängen von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

Gemäß Art. 2427 Nr. 22 quater des italienischen Zivilgesetzbuches werden im vorliegenden Bilanzanhang die relevanten Ereignisse nach Abschluss des Geschäftsjahres festgehalten:

Trotz Fortbestehen der Covid-19-Pandemie hatte die Gesellschaft in den ersten Monaten des Geschäftsjahres 2022 keine negativen Auswirkungen zu verzeichnen und setzte ihre Geschäftstätigkeit unter Einhaltung der geltenden Hygienemaßnahmen zur Eindämmung der Ansteckung und Ausbreitung des Virus fort.

Der nach dem Bilanzstichtag entstandene Krieg in der Ukraine wird erhebliche Auswirkungen auf die internationale und die europäische Wirtschaft haben. Inwieweit diese Auswirkungen auch die lokale Tourismuswirtschaft betreffen wird, wird sich in den kommenden Monaten zeigen.

Eine große Herausforderung für die nächsten Monate werden für die Gesellschaft jedenfalls die steigenden Energiepreise werden.

Informationen zu den derivativen Finanzinstrumenten im Sinne von Art. 2427-bis des Zivilgesetzbuches

Laut Art. 2427 bis Absatz 1 Nr. 1 des Italienischen Zivilgesetzbuches erfolgt die Angabe, dass die Gesellschaft keine derivativen Instrumente verwendet.

Eigene Aktien und Aktien von Muttergesellschaften in verkürzter Form

Unter Befolgung von Art. 2428 Abs. 3 Nummer 3) und 4) des Italienischen Zivilgesetzbuches teilen wir mit, dass das Unternehmen im abgelaufenen Geschäftsjahr weder eigene Aktien noch Aktien der herrschenden Gesellschaft hielt.

Angaben im Sinne von Art. 1, Absatz 125, des Gesetzes Nr. 124 vom 4. August 2017

Gemäß Art. 1 Abs. 125 des Gesetzes Nr. 124/2017 wird über die Höhe der Subventionen, Beiträge, bezahlten Ämter und in jedem Fall über wirtschaftliche Vorteile jeglicher Art, die von öffentlichen Verwaltungen und damit verbundenen Rechtsträgern erhalten wurden, berichtet:

Körperschaft	Begründung	Dekret	Beitrag	Eingang
Autonome Provinz Bozen	Umlaufbahn Falzeben	Nr. 25449	125.542.-	26.02.2021
Autonome Provinz Bozen	Speicherbecken Wallpach	Nr. 19812	800.000.-	13.12.2021
Autonome Provinz Bozen	Sessellift Mittagter	Nr. 16189	192.600.-	15.02.2021
Autonome Provinz Bozen	Pistenfahrzeug/Beschneigung	Nr. 22349	300.000.-	02.12.2021
Ministerium für Tourismus	Verlustbeitrag "ristoro"		2.134.111.-	27.12.2021
Autonome Provinz Bozen	Fixkostenbeitrag		100.000.-	18.08.2021

Körperschaft	Begründung	Dekret	Beitrag	Eingang
Agentur der Einnahmen	Covid-Beitrag N.V. 41/2021		42.573.-	09.04.2021
Agentur der Einnahmen	Covid-Beitrag N.V. 73/2021		42.573.-	24.06.2021
Agentur der Einnahmen	Covid-Beitrag N.V. 73/2021		40.132.-	21.09.2021

Andere Zusatzangaben

Finanzierungen von Seiten der Gesellschafter sind keine vorhanden. Im laufenden Geschäftsjahr wurden keine Vermögensgegenstände für Sondergeschäfte (-vorhaben) zweckgebunden, angeschafft oder verwendet. Im laufenden Geschäftsjahr wurden zwei neue Darlehen im Betrag von insgesamt € 3.900.000.- für den Bau des neuen Speicherbeckens "Wallpach" abgeschlossen.

Hinsichtlich der Bewertung des Risikos nach Art. 6, L.D. 175/2016 wird erklärt:

Aufgrund der Finanzlage und in Anbetracht der oben dargestellten Bilanzkennzahlen kann man keine Anzeichen für eine finanzielle Schieflage bzw. für ein ertragswirtschaftliches Ungleichgewicht erkennen, sodass trotz der derzeitigen unsicheren Situation, welche durch die "Corona-Pandemie" entstanden ist, eine mögliche Unternehmenskrise für die nächste Zukunft auszuschließen ist. Der Verwaltungsrat wird bezüglich der Einhaltung der Bestimmungen des L.D. 175/2016 der Gesellschafterversammlung einen separaten Bericht vorlegen.

Vorschlag über die Gewinnverwendung bzw. Verlustabdeckung

Verwendung des Geschäftsjahresgewinns

Sehr geehrte Gesellschafter,

der vorliegende Jahresabschluss bestehend aus Vermögensbilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem Anhang, gibt die Vermögens- und Finanzsituation sowie das wirtschaftliche Ergebnis des Jahres wahrheitsgetreu und korrekt wieder und entspricht dem Inhalt der Geschäftsbücher. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und schlagen vor, den Jahresabschluss wie vorgelegt zu genehmigen und den Jahresgewinn in Höhe von € 373.634,15.- der freien Rücklage zuzuweisen.

Meran, den 15.03.2022

Die Präsidentin des Verwaltungsrates

(Dr. Sonja Pircher)

Konformitätserklärung zum Jahresabschluss

Der Unterzeichnete Kiem Florian erklärt gemäß dem Art. 31 Abs. 2 - quinquies des italienischen Gesetzes 340 /2000, dass das vorliegende Dokument mit dem im Unternehmen hinterlegten Original übereinstimmt.